
Handeln im Spannungsfeld von palliativem Auftrag und professioneller Unerfahrenheit

Martha Wiggermann
Referentin für Hospizarbeit
DiCV Köln

Auftrag – Selbstverständnis Palliative Care

Palliativmedizin und –pflege will zur **Verbesserung der Lebensqualität von Patienten** - die mit den Problemen einer lebensbedrohlichen weit fortgeschrittenen und weiter fortschreitenden Erkrankung einhergehen - **und ihren Familien beitragen.**

Auftrag – Selbstverständnis Palliative Care

Dies geschieht durch:

Vorbeugen und Lindern von Leiden,
frühzeitiges Erkennen, Einschätzen und
Behandeln von Schmerzen sowie anderen
belastenden Beschwerden körperlicher,
psychosozialer und spiritueller Art.

Spannung ist laut Duden u. a.

ein Zustand der Gereiztheit oder Uneinigkeit



Was meint hier
„professionelle Unerfahrenheit“ ?

Professionelle Unerfahrenheit

- **einerseits**

professionell geschult durch Fachweiterbildung Palliative Care

- **andererseits**

berufliche Erfahrung und Sicherheit in kurativer Behandlung und Pflege

Spannungsfeld - Auftrag

kurativ

Bedürfnisorientiert -
Bedürfnis des Patienten
ist **Heilung** der Krankheit!

Primär krankheitsorientiert

Sekundär patientenorientiert

Krankheit steht im Mittelpunkt,
Patient ist Verbündeter und mit-
verantwortlich im „Kampf“ gegen
die Krankheit! **(Aktivist)**

palliative

bedürfnisorientiert -
Bedürfnis des Patienten
ist **Linderung** des Leidens!

Primär patientenorientiert

Sekundär krankheitsorientiert

Patient steht im Mittelpunkt,
er darf passiv sein und
Verantwortung abgeben.

(vergl. A.Conrad, Malteserkrankenhaus Bonn)

Spannungsfeld – Pflege- und Behandlungsziele

kurativ

Patient soll leben!

Selbstpflegefähigkeit fördernd,

Heilung

Akzeptanz der kurzfristigen
Einschränkung von Lebens-
qualität, weil (Wieder-)herstellung
als Perspektive vorhanden ist.

palliative

Patient darf sterben!

Selbstpflegefähigkeit kompensierend,
situatives Wohlbefinden fördernd,

Lebensqualitätssteigerung

Wunsch nach unmittelbarer
Lebensqualität, da (Über-)
Lebensperspektive fehlt.

Spannungsfeld - Handeln

kurativ

Einsatz für die Quantität
des Lebens

Behandlung der Krankheit /
Erhalt bzw. Wiederherstellen von
Fähigkeiten

Handeln wird primär
durch Wissen und
Fähigkeiten geprägt

palliative

Einsatz für die Qualität
des Lebens und Sterbens

Begleitung des Patienten /
Kontrolle der Symptome

Handeln wird primär durch
Haltung, Flexibilität, Wissen und
Fähigkeiten geprägt

Spannungsfeld - Lagerung

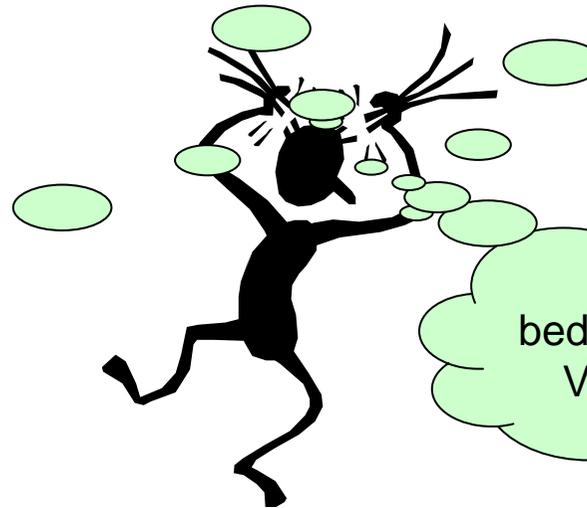
Ich möchte
nicht gelagert
werden!



Patientenwunsch
steht im
Vordergrund!

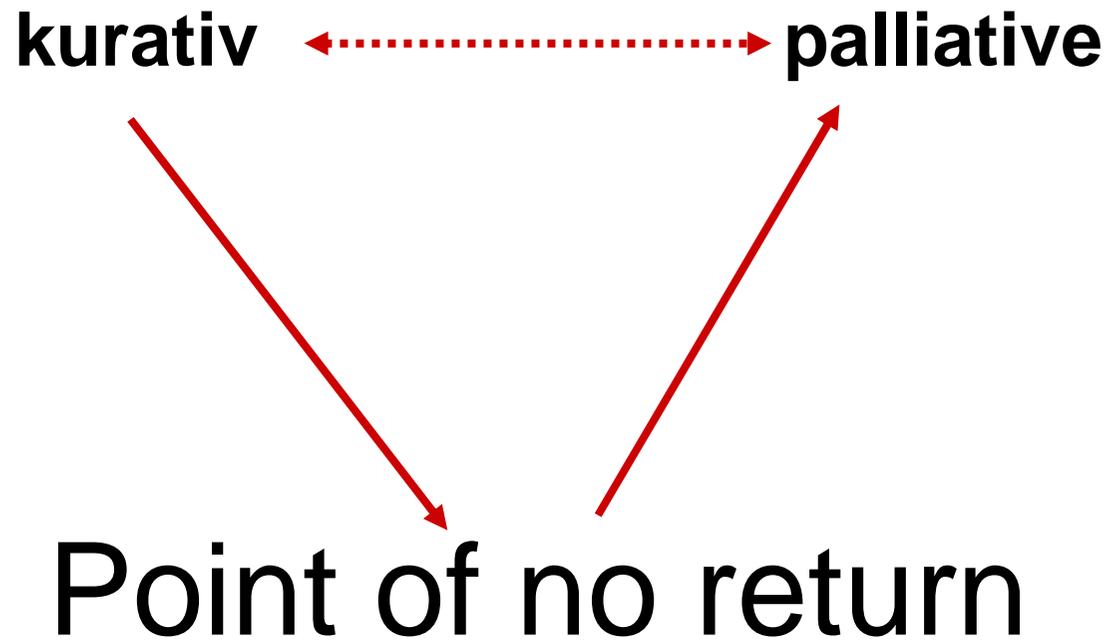
Dekubitus
bedeutet:
Pflegerfehler!

Nicht lagern
bedeutet:
Dekubitus!



Dekubitus
bedeutet Ärger mit
Vorgesetzten!

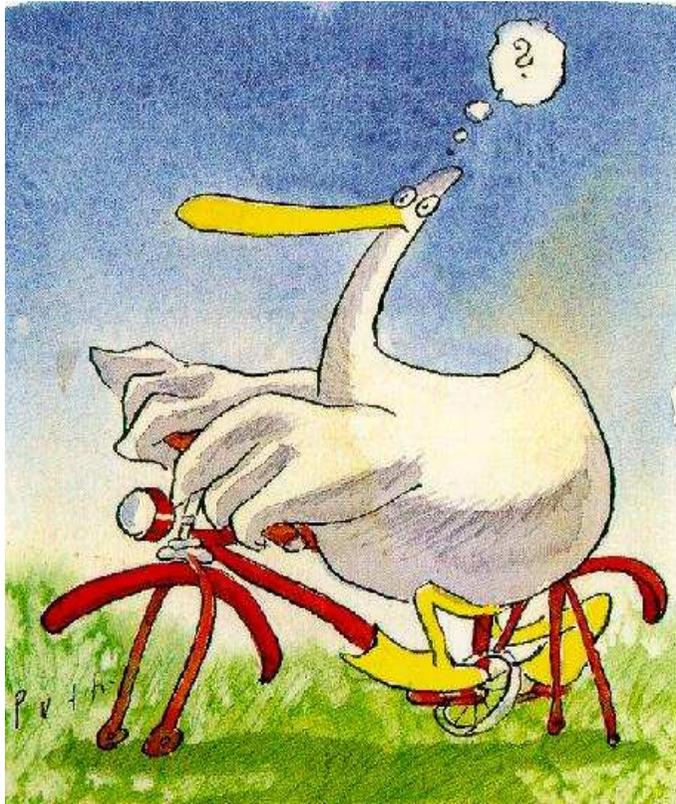
Spannungsfeld - Handeln



Umgang mit dem Dilemma

Schlüsselqualifikationen

- pflegefachliche Kompetenz
- sozialkommunikative Kompetenz
- Methodenkompetenz
- personale Kompetenz
- **ethische Kompetenz**



Gans radlos

(Malteserkrankenhaus Bonn)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

